

Zürich, 9. Juli 2019

## **Einladung zum Bereichstreffen vom Mittwoch, 4. September 2019**

Liebe Kolleginnen und Kollegen

«Gymnasium 2022» wird für die Mittelschulen eine Abstimmung auf den Lehrplan 21 mit sich bringen, eine Stärkung der MINT-Fächer und die Einführung der Fächer «Informatik» sowie «Religionen, Kultur und Ethik». Für das Fach Latein sind in der vorgeschlagenen Stundentafel noch 3 Lektionen vorgesehen.

Anfangs 2020 findet eine Vernehmlassung statt, bevor über die definitiven Reglemente und Vorgaben entschieden wird und die Umsetzung in den Schulen beginnt. Deshalb steht im Mittelpunkt des diesjährigen Bereichstreffens der Austausch über **Argumente** und **Strategien**, die in Hinblick auf die **Vernehmlassungsantworten** der einzelnen Schulen das Fach Latein stützen könnten.

Das FASZ hat sich also für das Treffen ein Thema ausgewählt, von dem **alle aktiven Lateinlehrer/-innen** in den kommenden Jahren betroffen sein werden. Deswegen sind alle Lateinlehrer/-innen zum Treffen eingeladen, denn das Mitdenken jedes/jeder Einzelnen ist wichtig und zukunftsweisend.

**Ort: Kantonsschule Hohe Promenade;** Zimmer wird noch bekannt gegeben

**Zeit: 17.00 bis 19.00 Uhr, mit Apéro**

**Anmeldung: bis Dienstag, 27. August** bei [beatrice\\_gerber@hotmail.com](mailto:beatrice_gerber@hotmail.com)

Für diejenigen, die nicht an den Informationsveranstaltungen im Juni zum Thema Lehrplan 21 und «Gymnasium 2022» teilnehmen konnten, schicken wir die Präsentationen zu den Vorträgen. Diese bilden die Grundlage, von der wir in unserem Treffen auszugehen haben.

Wir freuen uns auf euer zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand des FASZ